



MdB Singhammer im Gespräch

Liebe Münchnerinnen und Münchner,

in den letzten Wochen bin ich immer wieder auf Bahnlärm in den Gebieten Lerchenau, Fasanerie und Feldmoching angesprochen worden. Viele Anwohner befürchten, dass auf einem bestehenden und nicht lärmgeschützten Gütergleis vom Rangierbahnhof München-Nord durch die Lerchenau und die Fasanerie bis nach Feldmoching noch mehr Güterzugverkehr stattfinden wird, ohne dass der Lärmschutz verbessert wird.

Lärmschutz für den Münchner Norden

Aus meiner Sicht sind bereits heute auch – ohne jede Zunahme von Verkehr – dringend Lärmschutzmaßnahmen entlang der Strecke geboten. Daher habe ich mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur Kontakt aufgenommen und nach den Planungen gefragt.

Das Ministerium hat mir mitgeteilt, dass »aktuell jeweils ein Reisezug tags und nachts verkehrt. Weiter verkehren am Tag 13 und in der Nacht ebenfalls 13 Güterzüge. Die Prognose für das Jahr 2025 sieht keinen Reisezugverkehr vor. Unter Berücksichtigung des Ausbaus der Feldmochinger Kurve sollen 17 Güterzüge am Tag und 19 Züge in der Nacht verkehren.« Weiter schreibt das Minis-

terium, dass mit der Errichtung eines elektronischen Stellwerks im Rangierbahnhof München Nord und weiteren baulichen Maßnahmen eine Schallschutzwand von Bahnkilometer 2,227 bis 2,921 mit einer Höhe von 2m an der Westseite der Strecke errichtet werden muss. Zusätzlich würden noch Maßnahmen in Form von Schallschutzfenstern notwendig.

Aus meiner Sicht reicht das ganz und gar nicht.

Bereits in dieser Woche führe ich mit Vertretern einer Bürgerinitiative ein Gespräch im Bundesverkehrsministerium zur Realisierung des Lärmschutzes der Strecke München – Landshut – Regensburg im Sanierungsabschnitt zwischen München-Lustheim bis München-Feldmoching. Nach bisherigen Planungen wäre hier von einem Bearbeitungszeitraum von fünf Jahren auszugehen und einem noch entsprechend viel längerem Realisierungszeitraum. Auch hier müssen rascher Lösungen gefunden werden.

Miteinander... für Lärmschutz im Münchner Norden.



PS. Über Ihre Meinung würde ich mich freuen!

Schreiben Sie mir, teilen Sie mir Ihre Ansicht mit:

www.singhammer.net

johannes.singhammer@bundestag.de

Bürgerbüro Joseph-Seifried-Straße 8, 80995 München

